

Antrag auf Zustimmung zu Steinmetzarbeiten

| Auftraggeber/in / Grabnutzungsberechtigte/r | | |
|--|---|-------------|
| Name: | | |
| Vorname | | |
| Geburtsdatum: | | |
| Anschrift: | | |
| PLZ, Ort: | | |
| Telefon: | | |
| | | |
| Angaben zur Grabstätte: | | |
| Friedhof: | | |
| Feld: | Reihe: | Grabnummer: |
| Grabmal | | |
| Angaben zum Grabmal: | | |
| <input type="checkbox"/> Aufstellung eines stehenden Grabmals | <input type="checkbox"/> Verlegung einer Einfassung | |
| <input type="checkbox"/> Aufstellung eines liegenden Grabmals | <input type="checkbox"/> Verlegung einer Abdeckplatte | |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Bauten oder Gegenstände | | |
| | | |
| Name des Verstorbenen | | |
| | | |
| <input type="checkbox"/> Geburtsdatum | <input type="checkbox"/> Sterbedatum | |
| | | |
| Steinmetz | | |
| Name: | | Vorname: |
| Anschrift: | | |
| PLZ | Ort: | |
| Telefon: | | |
| E-Mail: | | |

Erklärungen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich als Nutzungsberechtigte/r der obengenannten Grabstätte meine Zustimmung und Anerkennung der gültigen Gebühren- und Friedhofssatzung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Segeberg | <input type="checkbox"/> Der Unterzeichnende versichert, die beauftragten Arbeiten nach den gültigen Richtlinien des Steinmetzhandwerks und der jeweils gültigen Friedhofssatzung der Ev.Luth. Kirchengemeinde Segeberg durchzuführen |
| <input type="checkbox"/> Kostenübernahme durch den Auftraggeber | <input type="checkbox"/> Kostenübernahme durch den Auftragnehmer |

Datum Unterschrift Nutzungsberechtigte/r

Datum Unterschrift der Steinmetzfirma

Genauere Angaben zum Grabmal, Einfassung, Abdeckung:

Fundament:

- vorhanden
- neu fertigen

Maße

- Breite
- Höhe
- Tiefe
- Zeichnung im Maßstab 1:10
- Oder im Anhang

Stempel und Unterschrift der Steinmetzfirma

Bescheid:

Dem Antrag wird

- zugestimmt** (unter den geltenden Satzungs Vorschriften und Gestaltungsplänen der gültigen Friedhofssatzung) **NICHT zugestimmt** (Begründung siehe Vermerk)

Vermerk des Friedhofs:

Gebühren/Kosten:

- Aufstellung eines Grabmals
- Verlegung einer Abdeckplatte
- Verlegung einer Einfassung
- Sonstige Bauten oder Gegenstände

Summe:

Ort, Datum

Unterschrift Friedhof

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid ist der Widerspruch zulässig. Der Widerspruch ist beim Träger des Friedhofs schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung des Widerspruch beträgt einen Monat mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen dieser Bescheid als bekanntgegeben gilt. Bei Zusendung durch einfachen Brief gilt die Bekanntmachung mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass Ihnen dieser Bescheid nicht oder zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Durch die Einlegung des Widerspruch wird die Verpflichtung zur Zahlung nicht aufgehoben.